

Berlin, 17.06.2025

EEF Erneuerbare Energien Fabrik startet Bauarbeiten für den Windpark Schwennenz

Berlin, 17.06.2025 - Die EEF Erneuerbare Energien Fabrik GmbH hat mit den Bauarbeiten für den Windpark Schwennenz im Landkreis Vorpommern-Greifswald begonnen. Mit diesem Vorhaben setzt das Unternehmen ein weiteres klares Zeichen für den Ausbau einer zukunftsfähigen Energieversorgung in Mecklenburg-Vorpommern.

Die Projektübernahme erfolgte im Mai 2025. Nun beginnen die Arbeiten an den Zuwegungen und Kranstellflächen - ein entscheidender erster Schritt für die erfolgreiche Umsetzung des Bauvorhabens. Der Beginn der Fundamentarbeiten ist für das vierte Quartal 2025 geplant, die vollständige Inbetriebnahme des Windparks ist bis Ende 2026 vorgesehen.

Im Windpark Schwennenz werden drei moderne Windenergieanlagen der Typen Vestas V117, V136 und V162 errichtet. Die Nabelhöhen liegen zwischen 141,5 und 175 Metern, die Rotordurchmesser zwischen 117 und 172 Metern. Für eine geplante Erweiterung, deren Antragstellung kurz bevorsteht, sind zusätzlich fünf Anlagen des Typs V172 vorgesehen. EEF untersucht zudem aktuell in diesem Erweiterungsvorhaben den komplementären Einsatz von Speicher- und Umwandlungstechnologien, um langfristig hybride Systemlösungen zu ermöglichen.

Mit einer prognostizierten Jahresstromproduktion von rund 40.900 Megawattstunden (MWh) wird der Windpark Schwennenz künftig etwa 11.500 Haushalte klimafreundlich mit Strom versorgen. Nach Realisierung der geplanten Erweiterung könnte die Stromproduktion auf bis zu 139.300 MWh ansteigen - genug für rund 39.500 Haushalte.

EEF legt großen Wert darauf, die regionale Wertschöpfung gezielt zu fördern. Wo immer möglich, werden Unternehmen aus der unmittelbaren Umgebung beauftragt. Für die Erd- und Tiefbauarbeiten im Windpark Schwennenz konnte EEF das lokal ansässige Unternehmen Röwer Erdbau gewinnen, einen erfahrenen Fachbetrieb aus dem benachbarten Ort. Durch die Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren setzt EEF auf kurze Wege, eingespielte Abläufe und ein starkes Netzwerk vor Ort. So wird nicht nur die Umsetzung des Projekts effizient gestaltet, sondern auch ein nachhaltiger wirtschaftlicher Impuls für die Region gesetzt.

Neben dem Fokus auf technische Effizienz, setzt EEF bei der Umsetzung des Projekts auch auf ökologische Verantwortung. Um Natur und Artenvielfalt zu schützen, werden im Rahmen des Projekts umfassende Ausgleichsmaßnahmen umgesetzt. Dazu zählen unter anderem die Wiederherstellung naturnaher Teichlandschaften sowie Baumpflanzungen im Verhältnis 1:3 – für jeden gefälltten Baum werden drei neue gesetzt.

Mit dem Windpark Schwennenz treibt EEF die Energiewende 2.0 weiter konsequent voran – innovativ, nachhaltig und im Einklang mit der Natur.

Über EEF Erneuerbare Energien Fabrik GmbH

EEF Erneuerbare Energien Fabrik GmbH steht für eine Zukunft, in der Nachhaltigkeit und Fortschritt eng verbunden sind. Als kreativer Visionär engagiert sie sich leidenschaftlich für die Energiewende 2.0 und ist innovativer Partner für ganzheitliche Energiekonzepte in Deutschland. Mit langjähriger Branchenerfahrung und Standorten in Berlin, Hamburg und Mainz treibt EEF mit über 70 Mitarbeitenden standortnah Projekte voran – dies verbunden mit dem Ziel, diese langfristig in den Eigenbestand aufzunehmen. Hierbei plant EEF in den kommenden Jahren ca. 500 Mio. Euro zu investieren. Das Ziel ist es, ein nachhaltiges Energiezeitalter zu schaffen, indem Windenergie, Photovoltaik und Umwandlungstechnologien intelligent miteinander kombiniert und dabei durch innovative KI-Software unterstützt werden. Durch offene Dialoge und genaues innovative KI-Software unterstützt werden. Durch offene Dialoge und genaues Zuhören entwickeln sie standortnah maßgeschneiderte Energielösungen, die den lokalen Bedürfnissen gerecht werden.

Pressekontakt:

EEF Erneuerbare Energien Fabrik GmbH
Anna Greiser
Schicklerstraße 5-7
10179 Berlin
Tel: +49 30 343465959
E-Mail: presse@eef.de

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: www.eef.de